

	Objekt: Numerianus
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18259290

Beschreibung

Oben gelocht. - Gefunden als Teil eines mittelalterlichen Schatzfundes von um 1370 unter dem alten Rathaus von Erfurt (auf dem Paradies genannten Gelände des alten Polizeigefängnisses) im Jahre 1876. Laut Laser (1980) und FMRD sekundär verlagert. Vorderseite: Panzerbüste des Numerianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. Rückseite: Numerianus steht in Rüstung in der Vorderansicht, Kopf nach l., und wird von Victoria bekränzt. Vor ihm kniet bzw. steht je ein Gefangener. Provenienz: Vom Magistrat der Stadt Erfurt für das Münzkabinett 1878 erworben. Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.48 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	283-284 n. Chr.
	wer	
	wo	Pavia
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Erfurt
Beauftragt	wann	
	wer	Numerian (253-284)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Numerian (253-284)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Gott
- Herrschaft
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- C. H. Weissenborn, Der Goldfund im alten Rathause zu Erfurt, ZfN 5, 1878, 207-212. 211 (dieses Stück, mit Zeichnung).
- FMRD XIII Nr. 1030,1 (dito)..
- K. Pink, Der Aufbau der römischen Münzprägung in der Kaiserzeit VI/2 Carus und Söhne, Numismatische Zeitschrift 1963, 45 (Rom, 4. Emission, November 283 n. Chr.).
- R. Laser, Die römischen und frühbyzantinischen Fundmünzen auf dem Gebiet der DDR (1980) 263 Nr. 7 (dieses Stück, als aus 'Gegend von Erfurt?' stammend sehr mißverständlich systematisiert!).
- RIC V-2 Nr. 443 (Ticinum).
- W. Hävernick, Die mittelalterlichen Münzfunde in Thüringen (1955) 87 Nr. 148,1 (dieses Stück).
- X. Calicó, The Roman Aurei II (2003) Nr. 4326 mit Abb. (Ticinum, 284 n. Chr.).